

**Herzlich willkommen
zur
Informationsveranstaltung
der Oberstufenberatung**

Abitur 2025

Stand: November 2022



Angebot

- Die Fächer werden in halbjährigen Kursen unterrichtet.
- Die Fächer werden drei verschiedenen Aufgabenfeldern zugeordnet.
- Die Fächer gehören dem Pflicht- oder Wahlbereich an.



	Pflichtbereich	Wahlbereich
I sprachlich-literarisch- künstlerisch	Deutsch Fremdsprachen: Englisch, Französisch, Latein, Italienisch Bildende Kunst, Musik	
II gesellschaftswissenschaftlich	Geschichte, Geographie, Gemeinschaftskunde, Wirtschaft Religion/Ethik	
III mathematisch- naturwissenschaftlich- technisch	Mathematik Biologie, Chemie, Physik Informatik	
ohne Zuordnung	Sport	

Angebot: Pflichtbereich

- Die Kurse des Pflichtbereichs werden vier Halbjahre lang angeboten.
- Folgende Kurse werden als fünfstündige Leistungsfächer und als dreistündige Basisfächer angeboten:
 - Deutsch
 - Mathematik
 - spätestens in Klasse 9 begonnene Fremdsprachen:
Englisch, Französisch, Latein und Italienisch
 - Naturwissenschaften:
Physik, Chemie und Biologie
Das Fächer NwT und IMP werden in der Kursstufe nicht angeboten.
 - Informatik (nur möglich mit IMP oder wenn in Klasse 11 die Informatik-AG besucht wurde)



Angebot: Pflichtbereich



- Folgende Kurse werden als fünfstündige Leistungsfächer und als zweistündige Basisfächer angeboten:
 - Bildende Kunst und Musik
 - Geschichte, Geographie und Gemeinschaftskunde
 - Religion bzw. Ethik (als Leistungsfach nur möglich, wenn in Klasse 11 Religion bzw. Ethik mindestens ein Halbjahr lang besucht wurde)
 - Sport

- Das Fach Wirtschaft wird als fünfstündiges Leistungsfach angeboten.

- Es wird ein zweistündiger Kurs in Geographie (gg) und Gemeinschaftskunde (gk) werden in folgender Form angeboten:
Jahrgangsstufe 1: erstes Halbjahr: gk zweites Halbjahr: gg
Jahrgangsstufe 2: erstes Halbjahr: gg zweites Halbjahr: gk

Übersicht

Angebot: Pflicht- und Wahlbereich



	Pflichtbereich	Wahlbereich
I sprachlich-literarisch- künstlerisch	Deutsch Fremdsprachen: Englisch, Französisch, Latein, Italienisch Bildende Kunst, Musik	Spanisch (AG in Klasse 11) Vertiefungskurs Sprache Literatur und Theater
II gesellschaftswissenschaftlich	Geschichte, Geographie, Gemeinschaftskunde, Wirtschaft Religion/Ethik	Philosophie Psychologie
III mathematisch- naturwissenschaftlich- technisch	Mathematik Biologie, Chemie, Physik Informatik	Vertiefungskurs Mathe, DmW, Astronomie, Geologie, Darstellende Geometrie
ohne Zuordnung	Sport	

Sonderfall:
Besondere Lernleistung

Zuordnung vom
Thema abhängig

Angebot: Wahlbereich



- Die Kurse des Wahlbereichs sind zweistündig.
- Folgende Kurse können zwei oder vier Halbjahre lang belegt werden:
 - Spanisch (nur möglich, wenn in Klasse 11 die Spanisch-AG besucht wurde)
 - Vertiefungskurs Sprache
 - Literatur und Theater
 - Vertiefungskurs Mathematik
- Folgende Kurse können nur zwei Halbjahre lang belegt werden:
 - Philosophie
 - Psychologie
 - Astronomie
 - Darstellende Geometrie
 - Geologie
 - DmW
- Sonderfall:
 - Besondere Lernleistung: dreistündiger Seminarkurs in der Jahrgangsstufe 1

Belegungspflicht

- Zusätzlich sind mindestens 30 Kurse in Basisfächern zu belegen. Hierbei sind in folgenden Fächern vier Halbjahre lang Kurse zu belegen, falls die Kurse nicht bereits als Leistungsfächer belegt sind:
- Deutsch
 - Mathematik
 - zwei spätestens in Klasse 9 begonnene Fremdsprachen und eine Naturwissenschaft (kann nicht durch Informatik ersetzt werden), **oder**
 - eine spätestens in Klasse 9 begonnene Fremdsprache und zwei Naturwissenschaften (eine der beiden Naturwissenschaften kann durch Informatik ersetzt werden)
 - eines der Fächer Bildende Kunst oder Musik
 - Geschichte
 - Kombinationskurs Geographie/Gemeinschaftskunde:
 - Religion bzw. Ethik
 - Sport



Halbjahr	normal	falls Geographie Leistungs- fach ist	falls Gem.-kunde Leistungs- fach ist	falls Wirtschaft Leistungs- fach ist
Js1 Hj1	gk	gk	–	gk
Js1 Hj2	gg	–	gg	–
Js2 Hj1	gg	–	gg	gg
Js2 Hj2	gk	gk	–	–

Geographie und Gemeinschaftskunde in der Kursstufe



- Wie bisher ist der Kombinationskurs gg/gk belegungspflichtig.

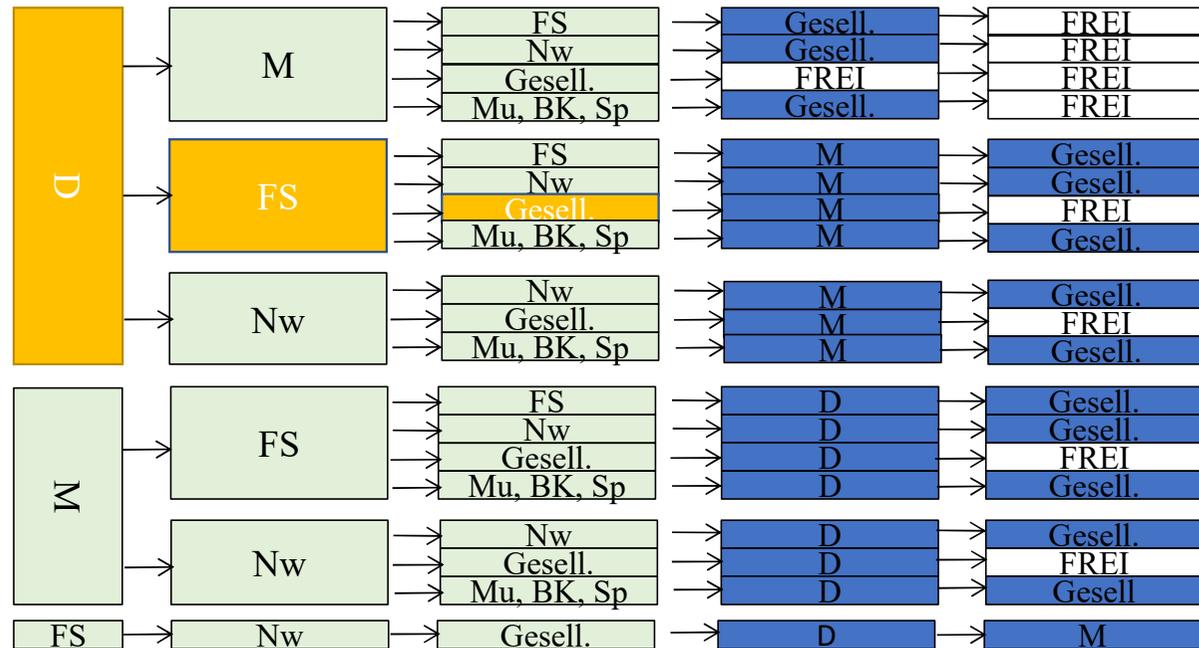
Halbjahr	normal	falls Geographie Leistungs- fach ist	falls Gem.-kunde Leistungs- fach ist	falls Wirtschaft Leistungs- fach ist
Js1 Hj1	gk	gk	–	gk
Js1 Hj2	gg	–	gg	–
Js2 Hj1	gg	–	gg	gg
Js2 Hj2	gk	gk	–	–

- Angeboten werden folgende zweistündigen Basisfächer:
 - Der Kombinationskurs gg/gk wie bisher.
 - Das Basisfach Geographie, das 4 Halbjahre lang belegt werden kann.
 - Das Basisfach Gemeinschaftskunde, das 4 Halbjahre belegt werden kann.
- Mündliches Prüfungsfach kann sein:
 - Das Basisfach Geographie, wenn vier Kurse belegt wurden.
 - Das Basisfach Gemeinschaftskunde, wenn vier Kurse belegt wurden.

Beispiele für Kurswahlen: Beispiel 1

➤ Leistungsfächer:

1. Deutsch
2. Englisch
3. Wirtschaft



Beispiele für Kurswahlen: Beispiel 1



➤ Leistungsfächer:

1. Deutsch
2. Englisch
3. Wirtschaft

➤ Basisfächer:

- Mathematik
- Biologie
- Französisch
- Bildende Kunst
- Geschichte
- gk – gg –
- Religion
- Sport

Belegungspflicht:

- | | |
|---|------------------------------------|
| • Deutsch | • Bildende Kunst <u>oder</u> Musik |
| • Mathematik | • Geschichte |
| • 1 Fremdsprache | • Geographie / Gemeinschaftskunde |
| • 1 Naturwissenschaft | • Religion <u>oder</u> Ethik |
| • 1 weitere (spätestens ab Kl. 9
beginnende) FS oder 1 weitere NW | • Sport |

Beispiele für Kurswahlen: Beispiel 1

➤ Leistungsfächer:

1. Deutsch
2. Englisch
3. Wirtschaft

➤ Basisfächer:

- Mathematik
- Biologie
- Französisch
- Bildende Kunst
- Geschichte
- gk – gg –
- Religion
- Sport

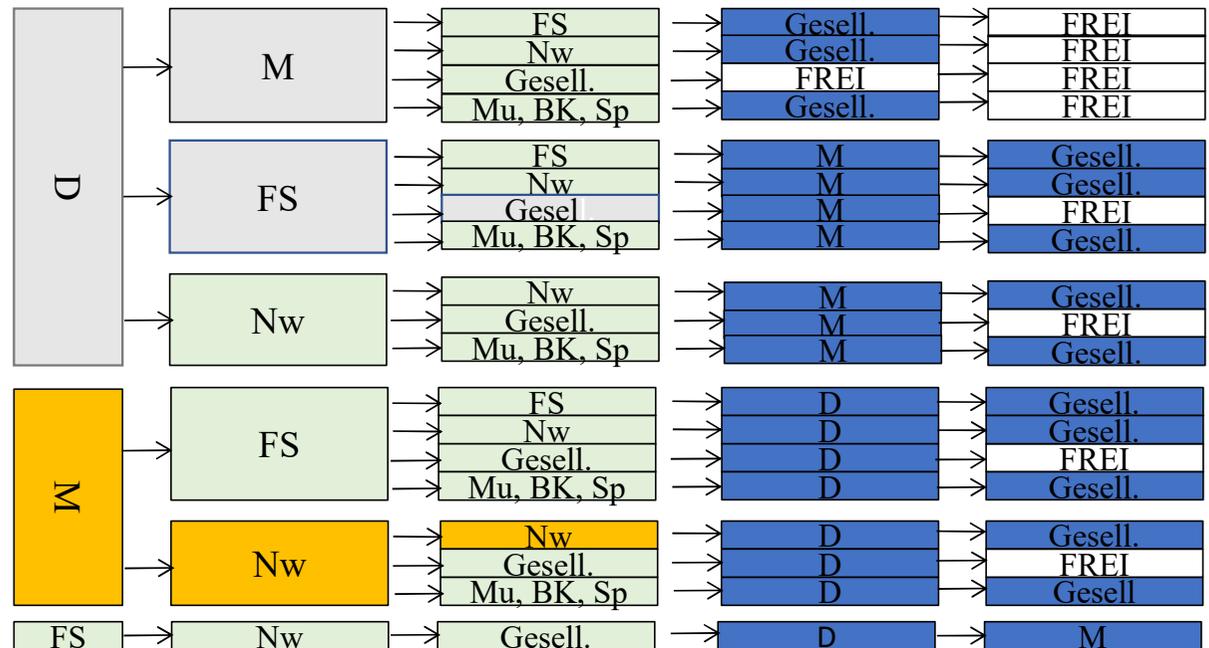
30 Basiskurse 😊



Beispiele für Kurswahlen: Beispiel 2

➤ Leistungsfächer:

1. Mathe
2. Physik
3. Informatik (ersetzt die zweite NW)



Beispiele für Kurswahlen: Beispiel 2



➤ Leistungsfächer:

1. Mathe
2. Physik
3. Informatik (ersetzt die zweite NW)

➤ Basisfächer:

- Deutsch
- Englisch
- Musik
- Geschichte
- gk gg gg gk
- Religion
- Sport

Belegungspflicht:

- | | |
|---|------------------------------------|
| • Deutsch | • Bildende Kunst <u>oder</u> Musik |
| • Mathematik | • Geschichte |
| • 1 Fremdsprache | • Geographie / Gemeinschaftskunde |
| • 1 Naturwissenschaft | • Religion <u>oder</u> Ethik |
| • 1 weitere (spätestens ab Kl. 9
beginnende) FS oder 1 weitere NW | • Sport |

Beispiele für Kurswahlen: Beispiel 2

- Leistungsfächer:
 1. Mathe
 2. Physik
 3. Informatik (ersetzt die zweite NW)

- Basisfächer:
 - Deutsch
 - Englisch
 - Musik
 - Geschichte
 - gk gg gg gk
 - Religion
 - Sport

- Summe: 28 Basiskurse ☹



Beispiele für Kurswahlen: Beispiel 2

- Leistungsfächer:
 1. Mathe
 2. Physik
 3. Informatik (ersetzt die zweite NW)

- Basisfächer:
 - Deutsch
 - Englisch
 - Musik
 - Geschichte
 - gk gg gg gk
 - Religion
 - Sport

- Zusätzlich:
 - Seminarkurs: 2 Basiskurse

- Summe: 30 Basiskurse 😊



Abiturprüfung: Schriftliches Abitur

- Im schriftlichen Abitur werden die drei Leistungsfächer geprüft.
 - In den Fächern Bildende Kunst, Musik und Sport wird die schriftliche Prüfung durch eine fachpraktische Prüfung ergänzt. Der schriftliche und der fachpraktische Teil werden gleich gewichtet.
 - In den modernen Fremdsprachen wird die schriftliche Prüfung durch eine Kommunikationsprüfung ergänzt. Der schriftliche Teil wird dreifach, die Kommunikationsprüfung einfach gewichtet.

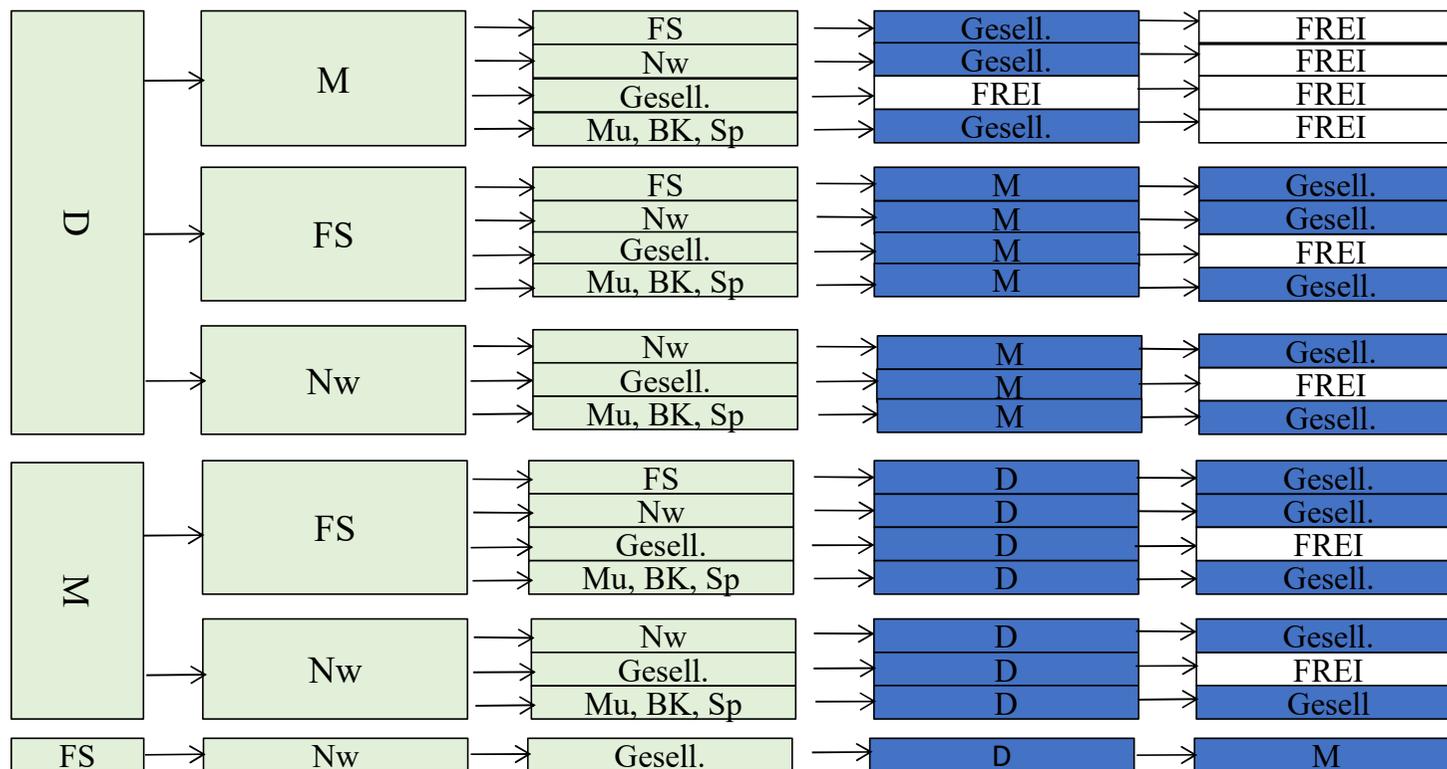


Abiturprüfung: Schriftliches Abitur und mündliche Prüfungsfächer



schriftliche Prüfung (LF)

mündliche Prüfung

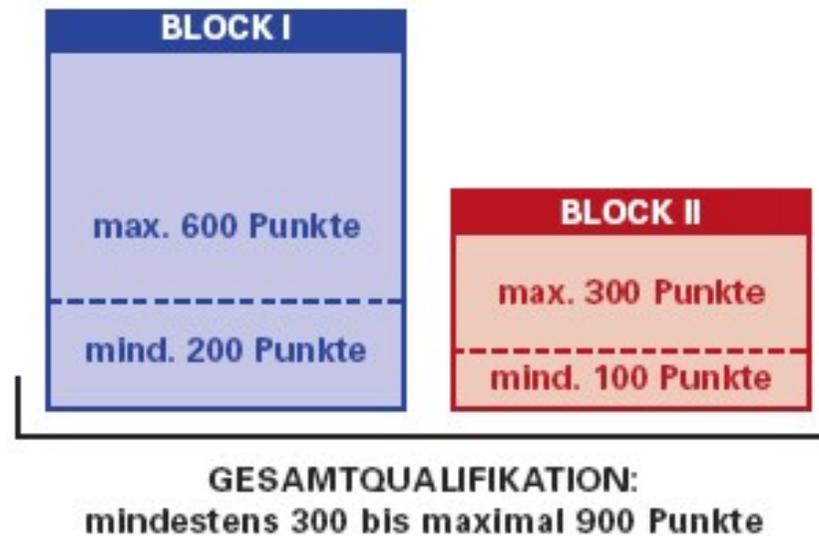


Abiturprüfung



- Im mündlichen Abitur werden zwei weitere Fächer geprüft, die vier Halbjahre lang belegt wurden.
Der Kombinationskurs Geographie/Gemeinschaftskunde kann nicht mehr als Prüfungsfach gewählt werden. gg und gk sind nur dann möglich, wenn das jeweilige Fach vier HJ belegt wurde.
- Die Fächer Deutsch und Mathematik müssen Prüfungsfächer (schriftlich oder mündlich) sein.
- Mindestens ein Prüfungsfach (schriftlich oder mündlich) muss ein Fach aus dem gesellschaftswissenschaftlichen Aufgabenfeld sein, also eines der Fächer Geschichte, Geographie, Gemeinschaftskunde, Religion bzw. Ethik oder Wirtschaft.
- Religion bzw. Ethik kann nur dann mündliches Prüfungsfach sein, wenn dieses Fach in Klasse 11 mindestens ein Halbjahr lang besucht wurde oder zu Beginn der Jahrgangsstufe 1 eine Prüfung abgelegt wird.
- Der Seminarkurs kann ein mündliches Prüfungsfach ersetzen,
 - das nicht Deutsch oder Mathematik ist,
 - wenn ein Fach aus dem gesellschaftswissenschaftlichen Aufgabenfeld ein (schriftliches oder mündliches) Prüfungsfach ist
 - oder wenn der Seminarkurs dem gesellschaftswissenschaftlichen Aufgabenfeld zugeordnet wird.
- Durch die Wahl der Prüfungsfächer darf die Anzahl der abzurechnenden Kurse nicht größer als 40 werden.
- Die mündlichen Prüfungsfächer werden zu Beginn des zweiten Halbjahres der Jahrgangsstufe 2 endgültig gewählt.

Abiturnote und Anrechnung von Kursen



Block I:

Es werden genau 40 Kurse aus den 4 Halbjahren angerechnet (Maximal $40 \cdot 15 = 600$ Punkte), 2 LF werden doppelt gewichtet, sodass sich das Gesamtergebnis im Block I folgendermaßen berechnet:

$$\frac{\text{Gesamtsumme der Punkte} \cdot 40}{48}$$

48

Block II:

Ergebnisse der 5 Prüfungsfächer in vierfacher Wertung

Abiturnote und Anrechnung von Kursen



- Die im (schriftlichen und mündlichen) Abitur erreichten Punkte gehen in vierfacher Wertung in die Abiturnote ein.
Wenn eine besondere Lernleistung ein mündliches Prüfungsfach ersetzt, dann gilt dies für die in der besonderen Lernleistung erreichten Punkte.
- Es werden 40 Kurse angerechnet. Die Kurse in zwei Leistungsfächern werden doppelt gewertet, alle anderen Kurse werden einfach gewertet.
- Die Entscheidung, welche Leistungsfächer doppelt gewertet werden, treffen die Schüler ungefähr eine Woche vor der Abiturprüfung.

Abiturnote und Anrechnung von Kursen

- Folgende Kurse müssen angerechnet werden:
 - die 12 Kurse in den drei Leistungsfächern
 - die vier Kurse in Deutsch
 - die vier Kurse in Mathematik
 - insgesamt 12 Kurse in Fremdsprachen und Naturwissenschaften:
 - jeweils die vier Kurse in zwei Fremdsprachen und die vier Kurse in einer Naturwissenschaft **oder**
 - die vier Kurse in einer Fremdsprache und jeweils die vier Kurse in zwei Naturwissenschaften (bzw. Informatik)
 - zwei Kurse in einem der Fächer Bildende Kunst oder Musik
 - die vier Kurse in Geschichte
 - jeweils zwei Kurse in Geographie und Gemeinschaftskunde (falls Wirtschaft belegt wurde: der Kurs in Geographie und der Kurs in Gemeinschaftskunde)
 - soweit nicht bereits berücksichtigt:
jeweils die vier Kurse in den mündlichen Prüfungsfächern



Abiturnote und Anrechnung von Kursen: Besonderheiten



- Wer mindestens zwei Fremdsprachen und mindestens zwei Naturwissenschaften belegt hat, legt ungefähr eine Woche vor der Abiturprüfung fest, welche dieser Fächer (zwei Fremdsprachen und eine Naturwissenschaft oder eine Fremdsprache und zwei Naturwissenschaften) angerechnet werden.
- Eine besondere Lernleistung kann, wenn sie kein mündliches Prüfungsfach ersetzt, in doppelter Wertung angerechnet werden.

Mindestanforderungen

- Kein belegungspflichtiger Kurs darf mit 0 Punkten bewertet sein.
- Für die 40 angerechneten Kurse gilt in jeweils einfacher Wertung:
 - Alle Kurse zusammen müssen mit mindestens 200 Punkten bewertet sein.
 - Höchstens acht Kurse, darunter höchstens drei Kurse in den Leistungsfächern, dürfen mit jeweils weniger als 5 Punkten bewertet sein.
- In der Abiturprüfung müssen in jeweils vierfacher Wertung erreicht werden:
 - in den fünf Prüfungsfächern zusammen mindestens 100 Punkte,
 - in drei Prüfungsfächern, darunter in zwei schriftlichen Prüfungsfächern, müssen in vierfacher Wertung jeweils mindestens 20 Punkte
 - Keine Prüfung darf mit 0 Punkten bewertet sein.
- Wer in einer schriftlichen Abiturprüfung 0 Punkte hat, muss in demselben Fach eine mündliche Zusatzprüfung machen und in dieser Zusatzprüfung mindestens 3 Punkte erreichen.
- Wer in einer mündlichen Abiturprüfung 0 Punkte hat, muss in demselben Fach eine mündliche Nachprüfung machen und in dieser Nachprüfung mindestens 2 Punkte erreichen.



Empfehlungen



- Nur leistungsstarke Schüler sollten wesentlich mehr Kurse belegen als vorgeschrieben.
- Wenn jemand aus gesundheitlichen Gründen so lange vom Sport befreit wird, dass er in dem betreffenden Halbjahr keine praktische Sportnote bekommen kann, dann gilt in diesem Halbjahr der Kurs im Fach Sport als nicht belegt. Für jeden nicht belegten Kurs im Basisfach Sport muss ein zusätzlicher Kurs in einem Basisfach belegt werden. Verletzungsanfällige Schüler sollten deshalb in der Jahrgangsstufe 1 ein zusätzliches Basisfach belegen.
- Einjährige Fächer im Wahlbereich sollten nach Möglichkeit in der Jahrgangsstufe 1 belegt werden. In der Jahrgangsstufe 2 kann es sein, dass der Besuch der Kurse aus stundenplantechnischen Gründen nicht möglich ist. Deshalb werden keine Kurswahlen akzeptiert, bei denen erst mit einem einjährigen Fach aus dem Wahlbereich in der Jahrgangsstufe 2 die erforderlichen 30 Basiskurse erreicht werden.
- Die Fächer der Klasse 11, die in der Kursstufe nicht mehr besucht werden, erscheinen zusammen mit den Noten im Abiturzeugnis, werden aber bei der Berechnung der Abiturnote nicht berücksichtigt. Wer in Klasse 11 in einem Fach eine schlechte Note erwartet, sollte keinesfalls allein deswegen dieses Fach in der Kursstufe belegen.

Kurswahlprotokoll

Leibniz-Gymnasium 76684 Östringen

Abiturjahr: 2024-HJ1

Schuljahre 2022/23 - 2023/24

Kurswahl OK



Kurswahlprotokoll

Prüfungsfächer		AF
Leistungs-fächer (schriftl.)	Mathematik	I I I
	Physik	I I I
	Wirtschaft	I I
mündliche Prüfungsf.	Deutsch	I
	Besondere Lernleistung	I I

001	Mustermann, Max					
SchN ^r	Name, Vorname					
11a	nw	E-F	evangelisch	evR	01.01.2006	
Tutor	Profil	Sprachen	Konfession	bes. ReIU	Geburtsdatum	
SchID:	2024					
Datum, Unterschrift Schüler*in:						
Datum, Unterschrift Erziehungsab.:						

Aufgabenfelder	Fächer	Beleg-pflicht	Fachart	Wochenstunden in den Kursen in den Halbjahren (ggf. mit Parallelkurs)				Anrechnung im Kursblock (1. Block)		
				pro Kurs	1. Hj	2. Hj	3. Hj	4. Hj	anrechenbar	dav. Pflicht *)
AF I sprachlich-literarisch-künstlerisch	D	4 Hj	m	3	3	3	3	3	4	4
	E		B	3	3	3	3	3	4	4
	F	2x4 Hj u. 1x4 NW od. 1x4 Hj u. 2x4 NW	L/B	5/3	-	-	-	-	-	-
	L		L/B	5/3	-	-	-	-	-	-
	It		L/B	5/3	-	-	-	-	-	-
	BK	4 Hj in 1 Fach	B	2	2	2	2	2	4	2
AF II gesellschaftswissenschaftlich	Mu		L/B	5/2	-	-	-	-	-	-
	G	4 Hj	B	2	2	2	2	2	4	4
	Gk	4 Hj in Komb.	wi	2	2	-	-	-	1	1
	Gg		wi	2	-	-	2	-	1	1
	Wi	--	L	5	5	5	5	5	4	4
	Rel	4 Hj [in 1 Fach]	B	2	2	2	2	2	4	0
AF III mathematisch-naturwissenschaftl.-technisch	Et		L/B	5/2	-	-	-	-	-	-
	M	4 Hj	L	5	5	5	5	5	4	4
	Ph	2x4 Hj u. 1x4 FS od. 1x4 Hj u. 2x4 FS	L	5	5	5	5	5	4	4
	Ch		B	3	3	3	3	3	4	4
	B		L/B	5/3	-	-	-	-	-	-
	Inf	--	L/B	5/3	-	-	-	-	-	-
bes. Lernleistung **)	Sport	4 Hj	B	2	2	2	2	2	4	0
	AF II	--	m	3	3	3			0	0
Wahlfächer	L/T	--	B	2	-	-	-	-	-	-
	Spa	--	B	2	-	-	-	-	-	-
	VSp	--	B	2	-	-	-	-	-	-
	Phil	--	B	2	-	-	-	-	-	-
	Psy	--	B	2	-	-	-	-	-	-
	Ast	--	B	2	-	-	-	-	-	-
	DG	--	B	2	-	-	-	-	-	-
	VMa	--	B	2	-	-	-	-	-	-
Summen:	--		3L & 2m	-	37	35	34	32	42	32

*) altern. Pflichtanrechnungen für Fremdspr. bzw. Naturw. sind in Klammern gesetzt (Festlegung während der Leistungsrechnung). **) bitte auch die Zuordnung zu einem Aufgabenf. (I, II, III) angeben.
 bes. LL als Seminarkurs, Thema: ??
 weitere Wahlfächer: Computeralgebra, Geologie
 Kurswahl OK!

Beratung und Kurswahl:

- Alle Schüler erhalten einen Oberstufenleitfaden.
- Die Oberstufenberatung informiert die Klassen 11 und steht für Fragen zur Verfügung.
- Jeder Schüler installiert bei sich zu Hause die Schülerversion des Programms „winprosa“ und testet damit mögliche Kurswahlen.
- Im Februar findet eine Informationsveranstaltung für alle Schüler der Klassen 11 statt, bei der die Fächer vorgestellt werden.
- Beim Elternabend des zweiten Halbjahres werden die Eltern durch die Oberstufenberatung informiert.



Beratung und Kurswahl:



- Im Februar findet eine unverbindliche Vorwahl statt.
- Vier Wochen vor den Pfingstferien findet eine unverbindliche vorläufige Kurswahl statt. Die Oberstufenberatung nimmt Kontakt mit allen Schülern auf, die ein Fach gewählt haben, in dem die Einrichtung eines Kurses unsicher erscheint.
- In der Woche vor den Pfingstferien findet die verbindliche, endgültige Kurswahl statt. Aufgrund dieser Wahl entscheidet die Schulleitung, in welchen Fächern Kurse eingerichtet werden.
- Falls ein Kurs nicht eingerichtet wird, werden die betreffenden Schüler informiert und erhalten die Möglichkeit zur Umwahl. Es können nur Fächer gewählt werden, in denen bereits ein Kurs eingerichtet ist.

Beratung und Kurswahl:



- Während der ersten zwei Wochen der Jahrgangsstufe 1 kann in besonders begründeten Ausnahmefällen ein Antrag auf Änderung der Kurswahl gestellt werden. Über diesen Antrag entscheidet die Schulleitung nach Ablauf der zwei Wochen.
- Gegen Ende der Jahrgangsstufe 1 kann die Kurswahl für die Jahrgangsstufe 2 (im Rahmen der geltenden Regelungen) geändert werden.
- An den Kurswahlen nehmen auch Schüler teil, die die Schule nach Klasse 11 voraussichtlich verlassen.